



17. Mai 2021

lfd. Nr. 032/2021

Für 2021 teils deutliche Aufholbewegungen im Güter- und Personenverkehr erwartet

Köln. – Gemäß der im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) erstellten Gleitenden Mittelfristprognose ist im Güter- und Personenverkehr im Jahr 2021 bei den meisten Verkehrsträgern nach den massiven Rückgängen im Jahr 2020 vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie mit teils deutlichen Zuwächsen zu rechnen. Diese Erholungstendenzen werden sich angesichts der erwarteten Aufholbewegung der gesamt- und branchenwirtschaftlichen Größen für die meisten Verkehrsträger bis ins Jahr 2024 fortsetzen. Im Jahr 2024 dürfte der gesamtmodale Güter- und Personenverkehr wieder das Vorkrisenniveau erreicht bzw. überschritten haben.

Nach dem Krisenjahr 2020 wird für alle gesamt- und branchenwirtschaftlichen Leitdaten ein kräftiger Anstieg im Jahr 2021 erwartet. Die gesamtwirtschaftliche Dynamik wird sich positiv auf den gesamtmodalen Güterverkehr auswirken und eine deutliche Erholung auslösen, so dass das Transportaufkommen um rund 3,0 % und die Transportleistung um rund 4,0 % wachsen werden. Überdurchschnittliche Zuwächse werden dabei im Jahr 2021 für den Schienengüterverkehr, den Kombinierten Verkehr und die Luftfracht prognostiziert. Im Zeitraum von 2022 bis 2024 wird der Güterverkehr insgesamt weiterwachsen; die prognostizierten jährlichen Wachstumsraten liegen für das Aufkommen bei rund 1,8 % und für die Leistung bei rund 2,1 %. Nach der Prognose werden mit Ausnahme der Binnenschifffahrt alle Verkehrsträger bis zum Jahr 2024 wieder ihr Vorkrisenniveau erreicht bzw. überschritten haben.

17. Mai 2021

lfd. Nr. 032/2021

Transportaufkommen	Mio. t					Veränderungen in %				
						p.a.				insg.
	2018	2019	2020	2021	2024	19/18	20/19	21/20	24/21	24/19
Straßengüterverkehr	3.753,1	3.770,3	3661,9	3770,8	3991,6	0,5	-2,9	3,0	1,9	5,9
Eisenbahngüterverkehr	402,3	390,9	360,5	375,5	390,5	-2,8	-7,8	4,2	1,3	-0,1
dar.: Kombiniertes V.	110,3	109,5	106,4	111,8	119,4	-0,6	-2,8	5,0	2,2	9,0
Binnenschifffahrt	197,9	205,1	188,1	194,2	198,4	3,6	-8,3	3,2	0,7	-3,2
Rohrleitungen	84,5	85,1	81,7	83,4	86,8	0,8	-4,0	2,1	1,3	2,0
Luftfracht	4,9	4,8	4,6	4,8	5,0	-3,3	-3,8	4,5	1,6	5,5
Insgesamt	4.442,7	4.456,1	4.296,8	4.428,6	4.672,4	0,3	-3,6	3,1	1,8	4,9
Seeverkehr	290,6	290,2	271,9	280,9	287,9	-0,1	-6,3	3,3	0,8	-0,8

Beim **Personenverkehr** wird für das Jahr 2021 ebenfalls eine deutliche Erholung erwartet. So werden beim Aufkommen insgesamt ein Anstieg von rund 8,3 % und bei der Leistung von rund 7,9 % prognostiziert. Während die krisenbedingten Rückgänge des Jahres 2020 im Personenverkehr insgesamt bis zum Jahr 2024 mehr als wettgemacht werden, verbleibt nach der Prognose insbesondere der Luftverkehr deutlich unter dem Vorkrisenniveau.

Der gemeinsam von der Intraplan Consult GmbH und dem Bundesamt für Güterverkehr erstellte Prognosebericht steht auf der Homepage des Bundesamtes (www.bag.bund.de) (Verkehrsaufgaben – Verkehrsprognose) zum kostenfreien Download zur Verfügung.

[2.547 Zeichen, 415 Wörter]